

Lenz 

Information
Güterzuggepäckwagen Pwghs 54

Art. Nr. 42238-01, 42238-02

Lenz
ELEKTRONIK GMBH

Das Modelle

Das Fahrgestell des Pwghs 54 ist aus Metall, die Aufbauten aus Kunststoff gefertigt. Maßstab der Modelle ist 1:45. Zahlreiche Details sind als separat angesetzte Teile ausgeführt und bereits montiert. Die Inneneinrichtung ist in vorbildentsprechenden Farben ausgeführt.

Die Innenbeleuchtung ist im konventionellen Betrieb (Analogbetrieb) konstant hell. Im Digitalbetrieb ist sie zusätzlich schaltbar, die Beleuchtung des Dienstabteils und des Packabteils können getrennt voneinander geschaltet werden. Die Stromabnahme erfolgt über die Radlager.

Verwendungsbereich

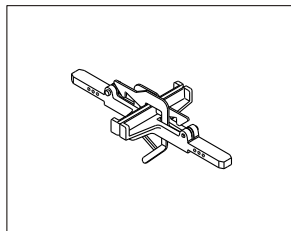
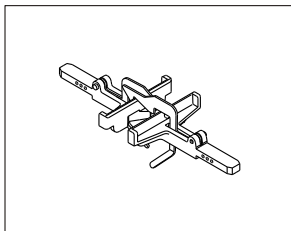
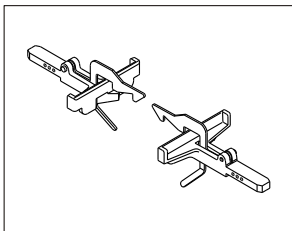
Das Modell kann auf digital gesteuerte Anlagen mit Steuerungen konform zum Standard der NMRA (z.B. Digital plus by Lenz) sowie Modellbahnanlagen mit konventioneller Gleichstromversorgung mit max. Spannung von 16V eingesetzt werden. Bei Unsicherheiten bezüglich der von Ihnen eingesetzten Steuerung fragen Sie bitte beim Hersteller der Steuerung (des Fahrpultes) nach.

Die automatische Kupplung

Das Modell ist mit der automatischen Lenz-Kupplung ausgerüstet. Sie können mit dieser Kupplung sogar in Gleisbögen bis zu einem Radius von 800mm einkuppeln und Wagen so aus einem Gleisbogen 'herausholen'. Hierzu dient der vordere Teil des Fallhakens.

Durch Zusammenschieben der Wagen in der Geraden rastet der hintere Teil des Fallhakens ein, die Kupplung schließt eng und wird somit zur kulissengeführten Kurzkupplung.

Trennen können Sie die Kupplung leicht durch Anheben der unteren Verlängerung mit einem flachen Gegenstand.

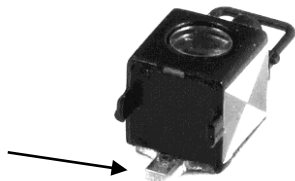


Steckbares Schlusslicht

Dem Modell liegen zwei funktionstüchtige, aufsteckbare Signallaternen bei. Die Signallaternen werden wie beim Vorbild in die dafür vorgesehenen Laternenhalter eingesteckt (Abbildung rechts). Dabei wird automatisch der elektrische Kontakt zwischen Wagen und Laterne hergestellt.

Zum Aufstecken der Laterne ragt aus deren Rückseite eine Leiterplatte heraus. Diese Leiterplatte wird in den Laternenhalter des Wagen gesteckt.

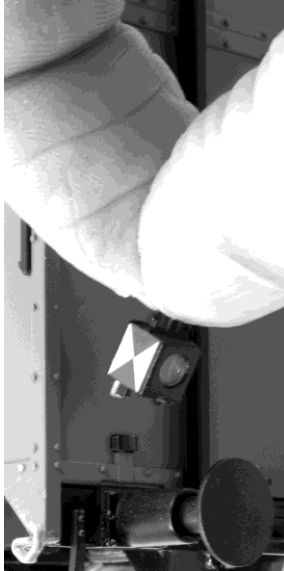
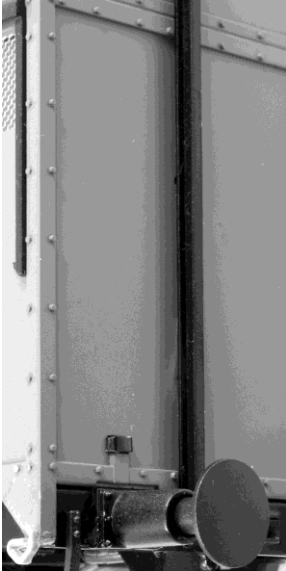
Leiterplatte zur Kontaktierung



Im aufgesteckten Zustand leuchten die Signallaternen, sobald im Analogbetrieb eine Spannung von ca. 3 Volt, oder im Digitalbetrieb die Digitalspannung am Gleis anliegt.

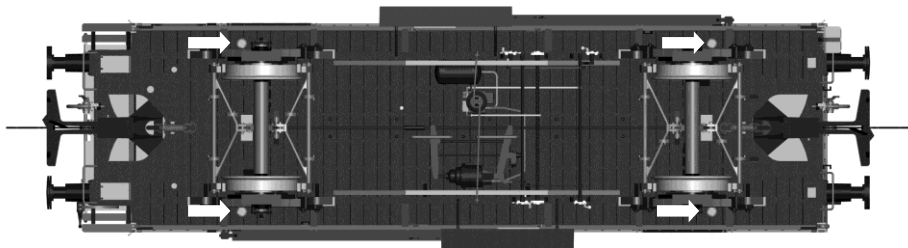


Wenn Sie den Wagenkasten des Modells altern wollen, achten Sie bitte darauf, dass keine Farbe in die Laternenhalter gelangt. Die Kontaktgabe kann dadurch beeinträchtigt werden.



Wartung, Öffnen des Modells

Das Modell bedarf keiner speziellen Wartung. Um z.B. Figuren in das Modell einzusetzen, kann das Modell geöffnet werden.



Zum Öffnen entfernen Sie die hier markierten vier Schrauben in der Unterseite der Modelle. Danach lässt sich der komplette Aufbau nach oben abheben.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie dabei die angesetzten oder beweglichen Teile nicht beschädigen.

Konventioneller Betrieb (Analogbetrieb)

Die Innenbeleuchtung leuchtet ab einer Spannung am Gleis von 5 Volt konstant. Wird die Spannung abgeschaltet, so leuchten die LEDs noch einen Moment nach.

Digitaler Betrieb

Werkseitig ist das Modell auf die Nummer (Adresse) 99 eingestellt. Diese Adresse ist gemäß dem DCC-Standard veränderbar, sie wird im Digitalbetrieb wie eine Lokadresse gehandhabt.

Dies hat den Vorteil, dass sie die Wagen auf die selbe Adresse wie die Lok einstellen können. Wie Sie die Adresse der Wagen verändern können, lesen Sie bitte in der Betriebsanleitung Ihres Digitalsystems nach. Suchen Sie dort nach Hinweisen zum Ändern einer Lokadresse und folgen Sie den beschriebenen Schritten.

Werkseitig ist folgende Zuordnung der Beleuchtung zu den Funktionen des Digitalsystems eingestellt:

- F0 schaltet die Beleuchtung im Dienstabteil ein und aus.
- F1 schaltet die Beleuchtung im Packabteil ein und aus.

In der Werkseinstellung ist in der CV34 (Digitalfunktion 0) der Wert "1" abgelegt, also wird die Beleuchtung des Dienstabteils mit der Digitalfunktion F0 geschaltet.

Der Wert in der CV bestimmt, ob die Beleuchtung im Dienst- oder Packabteil mit der betreffenden Digitalfunktion geschaltet wird.

Dienstabteil:	1
Packabteil:	2
Dienst- und Packabteil:	3

Beispiele:

Wenn Sie das Schalten der Beleuchtung des Dienstabteils z.B. auf die Digitalfunktion F5 ändern wollten, so ändern Sie den Wert in CV34 auf "0" und den Wert in CV39 auf "1".

Wollen Sie *beide* Abteile ausschließlich mit der Digitalfunktion 9 schalten, so tragen Sie den Wert 3 in die CV43 ein, alle anderen CVs erhalten den Wert 0.

Einstellung der Helligkeit der Innenbeleuchtung:

Sie können die Helligkeit der Innenbeleuchtung in CV55 einstellen. Der Wertebereich beträgt 0 (aus) bis 255 (maximale Helligkeit), werkseitige Einstellung ist 150.

Wie Sie die CVs des Modells verändern können, lesen Sie bitte in der Betriebsanleitung Ihres Digitalsystems nach.

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen verschluckbarer Kleinteile. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte Kanten und Spitzen! Nur für trockene Räume. Irrtum sowie Änderung aufgrund des technischen Fortschrittes, der Produktpflege oder anderer Herstellungsmethoden bleiben vorbehalten. Jede Haftung für Schäden und Folgeschäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung, Betrieb mit nicht für Modellbahnen zugelassenen, umgebauten oder schadhaften Transformatoren bzw. sonstigen elektrischen Geräten, eigenmächtigen Eingriff, Gewalteinwirkung, Überhitzung, Feuchtigkeitseinwirkung u.ä. ist ausgeschlossen; außerdem erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Lenz
ELEKTRONIK GMBH

Vogelsang 14
D - 35398 Gießen
Hotline: 06403 900 133
Fax: 06403 900 155
www.lenz-elektronik.de
info@lenz-elektronik.de



Diese Betriebsanleitung bitte für späteren Gebrauch aufbewahren!

B.B.10.0028-02
